



#POLITIK #GESELLSCHAFTSPOLITIK #VIELFALT 03. Oktober 2018

## Allianz für Weltoffenheit startet Mitmach-Aktion "Deutschland #vereint"

Die Allianz für Weltoffenheit hat ihre Initiative "Deutschland #vereint" gestartet. Ziel ist es, eine Plattform gegen Rassismus und Ausgrenzung zu schaffen.



Engagierte Menschen sind aufgerufen, ihre Fotos zum Thema auf der Webseite www.deutschland-vereint.de hochzuladen. Diese Bilder sollen Zusammenhalt anstelle von Hass zeigen.

In Deutschland engagieren sich Millionen Menschen privat, in ihrem Unternehmen, in Vereinen, Parteien und Organisationen für den Zusammenhalt unserer vielfältigen Gesellschaft und gegen Rassismus und Ausgrenzung. Dafür soll eine Bühne geschaffen werden. Zum 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, startet offiziell die Initiative "Deutschland #vereint". Die Mitmachaktion läuft bis zum 9. November 2018.

Mit der Aktion wirbt die Allianz für die Würde des Menschen, wie sie in Artikel 1 des Grundgesetzes garantiert ist. Sie will ein Zeichen setzen für ein weltoffenes und demokratisches Deutschland und tritt jeder Form von Diskriminierung entgegen. Die Idee ist als Reaktion auf die Ereignisse in Chemnitz entstanden.

Die Allianz für Weltoffenheit ist ein Bündnis von neun zivilgesellschaftlichen Organisationen und Verbänden, zu denen auch der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften gehören.

Zur Webseite <u>www.deutschland-vereint.de</u> (http://www.deutschland-vereint.de)